

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XXI

I. Die Urgemeinde

§ 1 Die Entstehung der Urgemeinde in Jerusalem	3
1.1 Die ideale Darstellung des Lukas Apg 1–12 und ihre Problematik als Quelle	3
1.2 Der Versuch einer historischen Rekonstruktion der Anfänge der Jerusalemer Gemeinde	11
1.2.1 Die christologisch bestimmte Neukonstituierung der Jüngergemeinde und die Rückkehr der Jünger nach Jerusalem	11
1.2.2 Das Pfingstwunder Apg 2 und die Geisterfahrung	13
1.2.3 Die neue endzeitliche Heilsgemeinde und die Taufe im Namen Jesu	20
1.3 Die erste Gemeinde in Jerusalem: Struktur und erste Auseinandersetzungen mit ihren Gegnern	30
1.3.1 Die Organisation	30
1.3.2 Gütergemeinschaft	36
1.3.3 Die erste Verfolgung durch die Priesteraristokratie	44
1.4 Ordnungen in der Gemeinde	51
1.4.1 Charismen und Funktionen in der Gemeinde	51
1.4.1.1 Die Zwölf	51
1.4.1.2 Die Apostel als Missionare	53
1.4.1.3 Die Gabe der Prophetie und die urchristlichen Profeten	59
1.4.1.4 Die urchristlichen Lehrer und die Einmaligkeit der apostolischen Lehre	67
1.4.1.5 Die Gabe der Heilung	71
1.5 Der urchristliche Gottesdienst	74

1.5.1 Jüdischer und christlicher Gottesdienst	74
1.5.2 Mahlgemeinschaft und Herrenmahl	77
1.5.3 Das Problem des urchristlichen Wortgottesdienstes	86
§ 2 Die Inhalte urchristlicher Lehre	93
2.1 Die Ausbildung der Christologie und Soteriologie als »Heilsbotschaft«	93
2.2 Die Naherwartung der Wiederkunft Christi: Erlösung und Gericht	113
2.3 Die Weiterverkündigung der Botschaft Jesu und das Ethos der Urgemeinde	126

II. Die Ausbreitung der Gemeinde und die Anfänge der Heidenmission

§ 3 Die Hellenisten und die Stephanusverfolgung	139
3.1 Die Hellenisten und die Einsetzung der Sieben	139
3.2 Die aktive Mission der Hellenisten; Stephanus und sein Martyrium	148
Exkurs: Die Rede des Stephanus	155
3.3 Die Verfolgung der Hellenisten in Jerusalem	162
§ 4 Die urchristliche Chronologie von Jesus bis Paulus	169
4.1 Die innere und die äußere Chronologie	169
4.2 Chronologie und Christologie	177
§ 5 Die Mission des Evangelisten Philippus	180
5.1 Zur Person des Philippus	180
5.2 Die Mission in Samarien	183
Exkurs: Simon Magus bei Lukas und die simonianische Gnosis . .	191
5.3 Philippus und der äthiopische Minister und Eunuch (Apg 8,26–40)	194
§ 6 Der frühe Paulus	203
6.1 Die Herkunft aus Tarsus	203
6.2 Der Pharisäer und Verfolger	207
6.2.1 Gesetzesstudium in Jerusalem	207
6.2.2 Der Verfolger	210
6.3 Die Berufung des Paulus	214
6.3.1 Das Selbstzeugnis	214
6.3.2 Der dreifache Bericht in der Apostelgeschichte	223

6.3.2.1 Die Bekehrung des Paulus in Apg 9,1–30	224
6.3.2.2 Christusvision und Sendung zu den Völkern nach Apg 22	228
6.3.2.3 Christusvision und Sendung zu den Völkern nach Apg 26,1–23	231
6.3.3 Ergebnis	234
6.4 Damaskus, Arabien, Jerusalem	235
6.4.1 Damaskus und seine jüdischen Bewohner, Paulus und die ersten Christen in der Stadt	236
6.4.2 Die Mission in Arabien und die Flucht aus Damaskus	238
6.4.3 Der Besuch bei Petrus in Jerusalem	243
6.4 Damaskus, Arabien, Jerusalem	247

III. Der »Kampf« um die Heidenmission

§ 7 Die Urgemeinde und der Beginn der Völkermission	251
7.1 Frühe Zeugnisse für den Widerstand gegen die Aufnahme von Heiden	252
7.2 Petrus und die Bekehrung des Cornelius (Apg 10,1–11,18)	257
7.2.1 Petrus als Missionar in Judaea	262
7.2.2 Caesarea Maritima und seine Bedeutung	265
7.2.3 Cornelius als Gottesfürchtiger und die christliche Mission	274
7.2.4 Die Begegnung zwischen Petrus und Cornelius	278
Exkurs: Der Streit um Rein und Unrein	280
7.2.4.1 Die Predigt des Petrus	285
7.2.4.2 Geistempfang und Taufe	287
7.2.5 Die Anerkennung der beschneidungsfreien Aufnahme von Heiden durch die Apostel in Jerusalem	292
§ 8 Die Hellenisten, Paulus und Barnabas in Syrien	294
8.1 Die Mission der Hellenisten und ihre Ankunft in Antiochia	295
8.2 Syrien in der jüdischen eschatologischen Erwartung	296
8.3 Die urchristliche Mission und die Landverheißung an Abraham in der frühjüdischen Auslegung	299
8.3.1 Zur universalen Verbreitung der christlichen Botschaft	300
8.3.2 Die Beschränkung der aktiven Mission auf Palästina und Syrien in den ersten Jahren	310
8.3.3 Die Landverheißung an Abraham in Gen 15,18	313
8.3.4 Das Land Abrahams in frühjüdischen Texten	318
8.3.5 Zusammenfassung	328

8.4 Die neue Situation in der Großstadt Antiochia für die Christen . . .	329
8.4.1 Die jüdische Gemeinde Antiochias	330
8.4.2 Der Übergang zur gezielten Heidenmission	337
8.4.3 Barnabas und Paulus in Antiochia	340
8.4.4 Der Christenname	341
8.4.5 Der Profetenbesuch aus Jerusalem und die Kollekte	342
8.4.6 Die Leitungsgruppe der Antiochener Gemeinde	345
§ 9 Die Verfolgung in Jerusalem durch Agrippa I. und die Flucht des Petrus (ca. 43 n. Chr.)	347
9.1 Die Verfolgung durch Agrippa I. in Jerusalem und die Befreiung des Petrus	348
9.1.1 Die Hinrichtung des Zebedaïden Jakobus	350
9.1.2 Die Befreiung des Petrus	357
9.2 Agrippas Tod als Gottesfeind	358
Exkurs: Agrippas göttliche Stimme	360
9.3 Die Folgen für die Jerusalemer Gemeinde und für die paulinische Mission	364
§ 10 Die erste Missionsreise von Antiochia aus nach der Darstellung der Apostelgeschichte	367
10.1 Die Aussendung	367
10.2 Die Mission in Zypern	369
10.2.1 Salamis und seine Synagogen	370
10.2.2 Paphos, der Magier Barjesus/Elymas und der Prokonsul Sergius Paulus	372
10.3 Weiterfahrt nach Kleinasien: Mission in der Provinz Galatien . . .	377
10.3.1 Das pisidische Antiochia	380
10.3.2 Ikonium	385
10.3.3 Lystra	386
10.3.4 Derbe	392
10.3.5 Der Rückweg	392
§ 11 Das »Apostelkonzil« und das »Aposteldekret«	395
11.1 Das »Apostelkonzil« im Jahr 48/49 in Jerusalem	395
11.1.1 Zur Diskussion über die historische Zuordnung der Angaben des Paulus und der Apostelgeschichte in der Forschung	396
11.1.2 Der theologische Konflikt: Die Wahrheit des Evangeliums und die Heilsnotwendigkeit des Gesetzes	400
Exkurs: Die Heilsnotwendigkeit der Beschneidung für Israel	401

11.1.3 Die Lösung des Konflikts auf dem »Apostelkonzil« . . .	404
Exkurs: Jakobus und die Leitung der Jerusalemer Gemeinde beim »Apostelkonzil« in Apg 15	407
11.2 Der Konflikt zwischen Petrus und Paulus in Antiochia und das Aposteldekret	409
11.2.1 Zum sogenannten antiochenischen Zwischenfall	410
11.2.2 Zum »Aposteldekret«	412

IV. Das palästinische Judenchristentum

§ 12 Zur Situation der palästinischen Gemeinde	419
12.1 Die Ausbreitung der christlichen Gemeinden in Palästina	419
Exkurs: Zur Forschungsdebatte um das Judenchristentum und den »Trennungsprozeß« zwischen Juden und Christen	424
12.2 Die verschärfte Verfolgung der palästinischen Gemeinde	426
§ 13 Der Herrenbruder Jakobus im Neuen Testament	440
13.1 Jakobus in den Evangelien, bei Paulus und in der Apostelgeschichte	442
13.2 Zum Rätsel des Jakobusbriefs	452
13.2.1 Zur neueren Forschungsgeschichte	455
13.2.2 Der Jakobusbrief als Lehre des Jakobus für die »zwölf Stämme in der Zerstreuung«	459
§ 14 Jakobus »der Gerechte«	475
14.1 Der erste Auferstehungszeuge	476
14.2 Der Offenbarungsmittler	477
14.3 Die Vita des Jakobus bei Hegesipp	480
14.3.1 Jakobus als erster Bischof	482
14.3.2 Jakobus als Nasiräer	482
14.3.3 Jakobus als Hohepriester	484
14.3.4 Die »Tür Jesu«	487
14.3.5 Die Gegner des Jakobus	489
14.3.6 Der Bischofssitz des Jakobus	489
§ 15 Das Martyrium des Herrenbruders Jakobus	492
15.1 Josephus, Ant. 20,199–203	492
15.2 Das Martyrium des Jakobus nach Hegesipp	500
§ 16 Die »Auswanderung« der Jerusalemer Gemeinde nach Pella	512
§ 17 Simeon, der Sohn des Klopas, als Nachfolger des Jakobus	520

17.1 Die »Bischofswahl«	520
17.2 Die Verfolgung der Davididen	523
17.3 Das Martyrium des Simeon	529
§ 18 Die Ausstoßung der palästinischen Judenchristen aus dem Judentum	546
18.1 Die verschärfte Polemik im Matthäus- und im Lukasevangelium	547
18.1.1 Die Polemik in Mt 23	547
18.1.2 Die Abwehr jüdischer Polemik in der Passions- und Ostergeschichte bei Matthäus	559
18.1.3 Die Verteidigung gegen jüdische Polemik in den Kindheitsgeschichten bei Lukas und Matthäus	561
Exkurs: Das Protevangelium des Jakobus	567
18.2 Die »Juden« und der »Ausschluß aus der Synagoge« im Johannesevangelium	568
18.2.1 Die »Juden«	568
18.2.2 Der Ausschluß aus der Synagoge	575
18.3 Die <i>Birkat ham-mînîm</i> im Achtzehnbittegebet und die Ausgrenzung der Judenchristen aus dem Judentum	582
18.3.1 Die <i>Birkat ham-mînîm</i> im Achtzehnbittegebet	583
18.3.2 Zum Ausschluß der Judenchristen in den rabbinischen Quellen	589
18.3.3 Zur Situation der palästinischen Judenchristen seit dem Ende des 1. Jahrhunderts	596
18.3.4 Die Trennung von Juden und Christen bei Justin	601
18.4 Zusammenfassung	609
Abgekürzt zitierte Literatur und Hilfsmittel	613
Stellenregister	671
Autorenregister	722
Namen- und Sachregister	731